

Inhalt

VORWORT von Konrad Raiser.....	V
DANK	VII

Einleitung: Fragestellung und Aufbau dieser Untersuchung	1
0.1. Zielsetzung und methodische Problem	1
0.2. Zum Gang der Untersuchung im einzelnen	6
0.3. Formales zu den Zitaten und zur Literatur	7

ERSTER TEIL: CHRISTLICHE THEOLOGIE IN ASIEN

Kapitel 1: Christlicher Glaube und asiatische Welt - Probleme der Begegnung	9
1.1. Asiatisches Christentum als religiöse Minderheit	9
1.2. Belastungen der jüngeren Missionsgeschichte	11
1.3. Das 'Problem der zwei Stories'	15
Kapitel 2: Hauptlinien und -themen asiatischer Theologie	20
2.1. Erste Schritte in kirchlicher und missionarischer Selbstverantwortung	20
2.1.1. Die Gründung der 'Ostasiatischen Christlichen Konferenz' (EACC)	21
2.1.2. Die Neuformulierung der Missionsaufgabe angesichts der 'asiatischen Revolution': Mission als Teilnahme am 'Nation-Building'	24
2.2. Theologische Grundorientierungen	30
2.2.1. Zur Einordnung in die größere ökumenische Diskussion	30
2.2.2. Christozentrik und Universalismus	33
2.2.3. Der Rahmen der Geschichte	35
2.2.4. Die Kirche in der Welt	38
2.3. Neue Themen seit Ende der 1960er Jahre	41
2.3.1. Die Grenzen der Modernisierungsstrategie und die politische Radikalisierung der EACC/CCA	41
2.3.2. Aporien der alten EACC-Programmatik	46
2.3.3. Das leidende und hoffende Volk als Subjekt und Maßstab asiatischer Theologie	49
2.4. Offene Problemfelder asiatischer Theologie	56
2.4.1. Ekklesiologie	57
2.4.2. Christologie	59
2.4.3. Politische Vision	61

ZWEITER TEIL: DER THEOLOGISCHE WEG CHOAN-SENG SONGS

Kapitel 3: Voraussetzungen für die theologische Arbeit (bis ca. 1960)	63
3.1. Die Heimat: Taiwan	63
3.1.1. Zwischen Kulturen und Großmachtinteressen	63
3.1.2. Die religiöse Situation und die Lage der Kirchen in Taiwan	67
3.2. Ausbildung zwischen Ost und West	71
3.2.1. Studium chinesischer Philosophie in Taiwan	72
3.2.2. Studium der Theologie in Edinburgh und New York	77
3.2.3. Erste Lehrerfahrungen am Tainan Theological College (TTC)	82
 Kapitel 4: Versuche der Anwendung westlicher Theologie in Asien (1960-1965)	 86
4.1. Thematik und theologischer Ansatz der ersten Veröffentlichungen	86
4.1.1. Gesellschaftlicher Umbruch und theologische Grundlagenbesinnung	87
4.1.2. Die westliche Theologie als methodisches Leitbild	89
4.2. Die Suche nach einem theologischen Zugang zur Religion.....	91
4.2.1. Anliegen und These der Dissertation	92
4.2.2. Die Harmonisierung von Barth und Tillich	96
4.2.3. Songs Position im Rahmen der asiatischen Diskussion	102
4.3. Das dialektische Gerüst der frühen Veröffentlichungen	103
 Kapitel 5: Auf der Suche nach Eigenständigkeit (1965-1975)	 108
5.1. Studienarbeit am TTC: Die 'Inkarnierung' des Evangeliums in Taiwan	108
5.1.1. Die Frage nach der Gegenwart des Heils in Taiwan	108
5.1.2. Konsequenzen für das Ausbildungsprogramm des TTC	111
5.1.3. Die systematische Entfaltung der Inkarnationsvorstellung	103
5.2. Kampf für die politische Selbstbestimmung	118
5.2.1. Die Politisierung der Presbyterianischen Kirche Taiwans (PCT)	119
5.2.2. Politisch-theologische Argumentationsmuster der PCT	125
5.3. Besinnung auf die asiatische Identität	128
5.3.1. Die 'Identitätskrise' der Christen in Asien	129
5.3.2. Theologie in der Vielfalt der Kontexte: Arbeit in der ÖRK-Kommission für Glauben und Kirchenverfassung	134
 Kapitel 6: Der erste eigene Entwurf (1975)	 139
6.1.1. An der Schwelle zu einer neuen theologischen Ära	193
6.1.1. Die Austreibung der alten Ära	140
6.1.2. Theologische Neuorientierungen	142
6.2. Die Inkarnationsdynamik als integrierendes Schlüsselmotiv	149
6.2.1. Die Zusammenschau von Schöpfung und Erlösung	149
6.2.2. Die Zusammenschau von Gericht und Heil, Schöpfung und Neuschöpfung ...	157
6.3. Chinesische Motive hinter Songs Deutung der Inkarnationsdynamik	161

Kapitel 7: Das Projekt einer multizentrischen und partizipatorischen Theologie (seit 1976)	173
7.1. Kritik an der westlichen Theologie: Gegen den Zwang des 'Geradeaus-Denkens'	173
7.1.1. Die Kritik an den Methoden und die Suche nach einer ganzheitlichen und partizipatorischen Form theologischer Arbeit	173
7.1.2. Die Kritik am Geschichtsverständnis und die Suche nach einer 'Theologie der Geschichten'	183
7.2. Der Gegenentwurf: Theologie als Spurensicherung der 'erlösenden Momente' inmitten von Gewalt und Leiden	192
7.2.1. Geschichte als multizentrischer Kommunikationszusammenhang	192
7.2.2. Die spirituelle Dimension der Kommunikation 'von Herz zu Herz'	120
7.2.3. Der Weg der Theologie: Intuition und Partizipation	206
7.2.4. Der Ort der Theologie: Leiden und Mitleiden	215
7.3. 'Story Theology': Theologie aus den Geschichten des leidenden Volkes	225

DRITTER TEIL

Kapitel 8: Kritische Würdigung	235
8.1. Ansatzpunkte für die theologische Auseinandersetzung mit Song	235
8.2. Perspektiven und Grenzen der Story-Theologie C.S.Songs	240
8.3. Songs Beitrag zu den systematischen Problemfeldern asiatischer Theologie	245
8.3.1. Christologie.....	245
8.3.2. Ekklesiologie	256
8.3.3. Politische Vision	262
8.4. Nachtrag: Zu den jüngsten Veröffentlichungen C.S.Songs	268

ANHANG

PORTRÄT UND LEBENS LAUF CHOAN-SENG SONGS	270
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	272
LITERATURVERZEICHNIS.....	273
9.1. Bibliographie C.S.Song	273
9.2. Texte asiatischer Theologie	279
9.3. Sonstige zitierte Literatur	287

